



MARKUS PETER MEYER
Gefahrgutschule & Spedition

Gefahrgut Basiskurs

Allgemeine Informationen

Gefährliche Güter können auf der Straße nur unter bestimmten Bedingungen befördert werden. Immer mehr Güter werden heute als „gefährliche Güter“ eingestuft. Mit der Folge, dass auch der Transport dieser Güter stark reglementiert wird. Daher werden an die Fahrer von Gefahrguttransporten besondere Anforderungen gestellt. Sie müssen, unabhängig vom zulässigen Gesamtgewicht – gem. Kapitel 8.2 ADR – grundsätzlich im Besitz einer ADR-Bescheinigung sein.

Diese Ausbildung erfolgt nach den neuesten Ausbildungsrichtlinien der GGVSEB/ADR 2017 und der Prüfungsrichtlinien der IHK (gem. der Anlage 8.2 ADR).

Zielgruppe

Alle Fahrer die Gefahrgut transportieren möchten.

Inhalt

Laut IHK-Rahmenlehrplan

Kosten

Lehrgangsgebühr inkl. Lehrmaterial	250,00 €
Prüfungsgebühr IHK	50,00 €
Komplettpreis	300,00 € (MwSt.-befreit) je Teilnehmer

Im Komplettpreis enthalten: Lehrbuch "Ausbildung der Fahrzeugführer gemäß ADR 2017 - Basiskurs" sowie diverse Merkblätter, Prüfungsgebühr der IHK Trier, Verpflegung während des Lehrgangs.

Seit dem 01.01.2013 müssen Sie für die Gefahrgutlehrgänge ein biometrisches Passfoto mitbringen sowie Ihren gültigen Personalausweis vorzeigen.

Förderung Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Dauer Die Ausbildung dauert insgesamt 2,5 Tage (zwei Samstage und ein Freitagabend).

Abschluss IHK-Prüfung mit ADR-Bescheinigung und die Berechtigung, Gefahrgut im Stück- und Schüttgutverkehr (außer Klassen 1 und 7) nach ADR mit Fahrzeugen zu befördern.